

# **Vorl. Protokoll GR KSG Edith Stein vom 29.4.2019**

Anwesende: Alex Cong Lu, Alexandra, Alinde, Flavian, Franzi, Julian, Noble, Olga, Wilfred, Karen, P. Max

Gäste: Thomas L., Karina (Sprecherin KMKI), Maggie (Vorsitzende des AK Interreligiöses)

Entschuldigt: Juliane, Miriam

Protokoll: Alexandra

## **1. Regularia, Geistlicher Impuls,**

- Annahme des Protokolls: 8 dafür, 3 dagegen

Anmerkung: nicht alle Themen wurden im letzten Protokoll aufgenommen (Z.B. zur Auswertung der Semestereröffnung). Generell soll gelten: falls Themen nicht im Protokoll auftauchen, kann dies nachgetragen werden. Fehlende Punkte / Änderungsbedarf sollte nach Möglichkeit vor der nächsten Sitzung per Mail oder zum nächsten GR schriftlich mitgebracht werden.

Die Protokolle sollten möglichst objektiv sein und alle Meinungen sollten vertreten werden; es ist manchmal schwierig einer komplexen Diskussion getreu zu folgen, weshalb unser in erster Linie ein Ergebnisprotokoll ist. Wenn ein Verlaufsprotokoll gewünscht wird, sollte der Protokollant / die Protokollantin während der Sitzung darauf hingewiesen werden.

- Festlegung der TO: 10 dafür, 1 Enthaltung

## **2. Freuden und Ärger**

- internationale Messe schön, auch wenn es Schwierigkeiten mit der Musik gab (es gab leider keine)
- Ostersonntag nicht viele KSGler aber sehr schön
- Picknick mit der ESG war sehr schön, allerdings war es schwierig sich auf dem Tempelhofer Feld zu finden, da die „Neuen“ die „Alten“ nicht kannten
- Führung in der Moschee war interessant, es kamen viele KSGler
- Osterwochenende kam ebenfalls sehr gut an, gute Organisation
- Aktivitäten „außerhalb“ der KSG bieten gute Möglichkeiten sich gegenseitig kennenzulernen
- Vorfreude auf die Fahrradtour
- schade, dass nicht alle zum Tag der Diakoninnen gekommen sind, obwohl wir uns dafür entschieden haben

## **3. Außenvertretung**

- Diözesanrat in Stralsund (Leonie+Wil): „Strategieprozess 2020“ was kann/ sollte das Bistum in den folgenden Jahren erreichen?
- Plädoyer für Ökumenebeauftragte, da der Außenminister nicht alle Aufgaben alleine

bewältigen kann

- „Rauszeit“: Anmeldungen offen, es sollte nun beworben werden, Alinde als Ansprechpartnerin und Koordinatorin. Letztes Jahr ist P. Max mit dem Auto gefahren (vom Bistum), dieses Jahr kann er nicht, wenn wir einen Fahrer finden, können wir versuchen, wieder ein Fahrzeug vom Bistum zu bekommen.

#### 4. Berichte aus den Arbeitskreisen

- AK Internationales: Umfrage soll ausgewertet und präsentiert werden
- AK Spirituelles: Gianna möchte den Vorsitz übernehmen; Ziele: im nächsten Semester einen Mittwochabend reservieren für ein spirituelles Thema (z.B. Bibelgespräch), Gianna organisiert auch ök. Gesprächskreis, vielleicht kann man beides miteinander verbinden
- AK Einladend sein: Fotos für die Pinnwand, wer ist im GR, wer ist in den AKs und was für welche gibt es? Wichtig ist, dass die AK-Infos schon zu Beginn des Semesters bei den Leuten sind.  
Anmerkung Wil: der Abendverantwortliche könnte dafür sorgen, dass die Neuen sich vorstellen, damit jeder weiß, wer neu ist
- AK: Interreligiöses: Moscheeführung war erfolgreich; am 16.5. 19 Uhr Treffen mit Café Abraham zum Thema LGBTQI, es sollen Poster kommen, Facebookveranstaltung (steht nicht im Programmheft, ist kein normaler Gemeindeabend sondern extra)
- AK Musik und AK Öffentlichkeitsarbeit haben sich beide noch nicht getroffen, wird aber noch passieren
- AK Soziales berichtet unter Top 8.

#### 5. 5 GV (Foto)

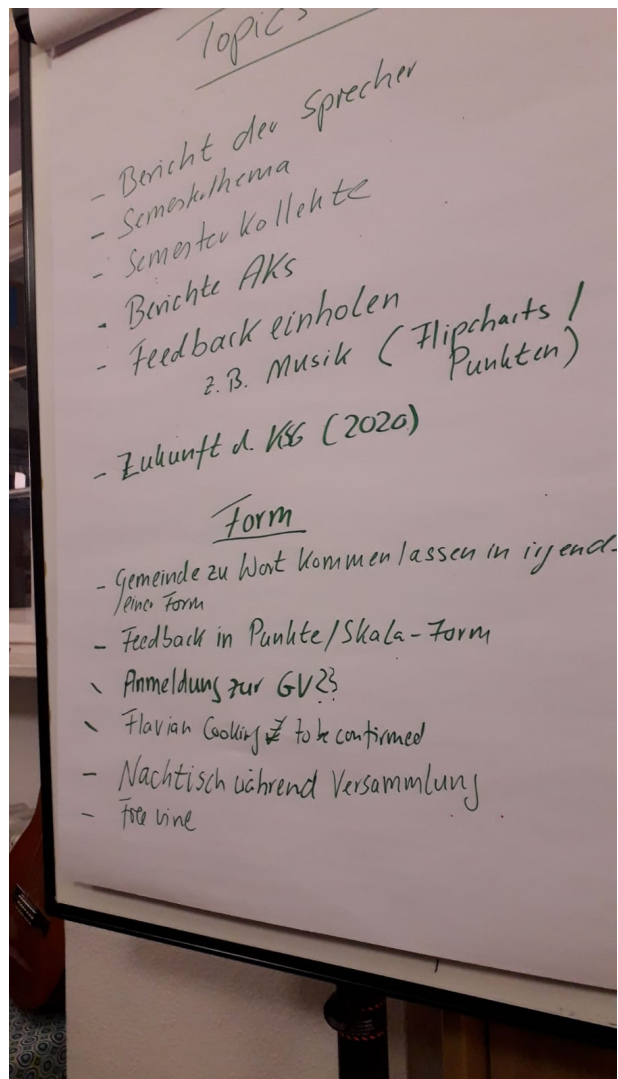
- Die Gemeindeversammlung findet am 2.6. nach der Messe um 20:00 Uhr statt. Die Teilnahme der GR-Mitglieder ist Pflicht.

Brainstorming zu den Themen:

- Welche Themen?
- Welche Form?

Vgl. Foto.

Der Ko-Rat wird die GV mit diesen Überlegungen weiterplanen.



## 6. LGBTQ

Wil hat das Thema auf die Tagesordnung gesetzt nachdem er dies bereits auf dem Klausurtag angekündigt hatte. Er bittet um Rückmeldungen zum Thema:

- What is the role of LGBTQ in KSG?
- Is the KSG welcoming to LGBTQ?

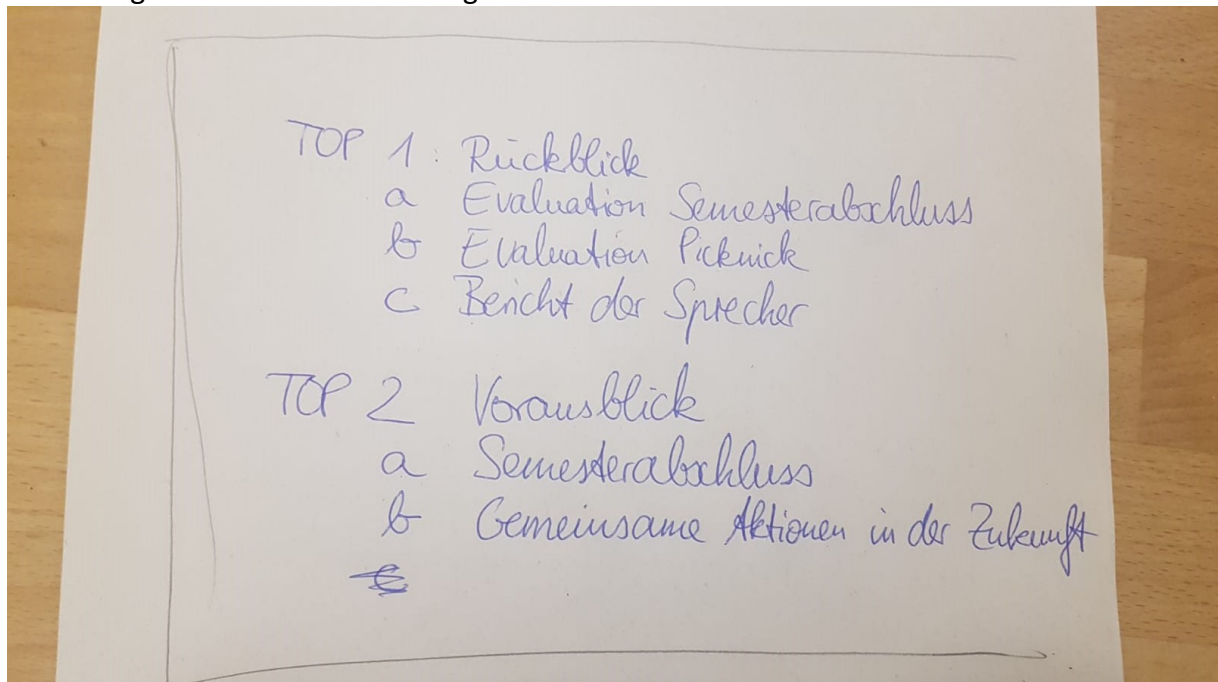
Einige Meinungen aus der Diskussion sind im Folgenden dargestellt. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit:

- we're welcoming but not ready for these members
- church is in progress to discover the roles in the church
- Are we really welcoming or do we just accept them?
- Should we be more active to invite them?
- Position of the church: are they recognized? We should follow the teaching of the church
- Letters from the bishop should be discussed and not just published (when marriage was allowed two years ago..... )
- we have events each semester, also in the Cusanus-group
- protect them, if we invite them actively
- we're speaking individually, not as KSG/ GR
- we should be welcoming them as individuals but not promote or advocate or address LGBTQ as a group.
- probably there are more people in KSG than we think, why don't we know it? Because they don't feel comfortable
- we cannot judge, we don't know their story
- difficulty to be catholic and gay
- do we need an extra mention for LGTBQ?
- No one can be discriminated/ offended here, everyone should be protected, as they're members of KSG without differences
- everyone should be free to show or not
- there are no LGTBQ groups that asked concretely to become members
- orientation is no problem in the church, church is not against that people
- we don't stigmatize them
- how can we appreciate these people as individuals and not as a movement?
- WE are the church, moral issues are really delicate, we should be careful; things are changing; reconsider the hurts the church did to them
- how can we be concrete? What can we do?
- Like we are doing with the internationals: we're very inviting, not everyone likes it because not everyone speaks English well, but we were succesful
- it's okay to do it more discretely (not with a written declaration)
- they don't need to have fear here

- possibility to have individual talks with the HA
- 2 final suggestions:
  - code of conduct: who is coming here has to accept everyone no matter what their sex, sexual orientation, colour of their skin or their religious belief is. , no discrimination, very general – Stimmungsbild: einstimmig angenommen
  - additional task to Leonie to handle questions of LGBTQ people should they arise. – Stimmungsbild: einstimmig angenommen

## 7. Ökumenischer GR

Sammlung unserer Themen. Julian gibt diese an Gianna weiter.



## 8. Anstehende Aktionen:

- 72h Aktion:
  - vom AK Soziale Arbeit in Zusammenarbeit mit Sant'Egidio,
  - Start am Mittwoch mit Gottesdienst und Kickoff, Freitag basteln und kreativ, Samstag Schule des Friedens, Sonntag kreativ und offizieller Abschluss der 72h Aktion,
  - offen, man muss nicht das ganze Wochenende teilnehmen, man kann auch nur zu einigen Aktionen gehen
  - KMKI-Interessierte machen auch mit
  - Voranmeldung wäre von Vorteil (es gibt Werbekarten, die verteilt werden), man kann aber auch spontan kommen
- Programmworkshop und Gremium am 16.6.
  - Gremium: 2 HA, 2 gewählte GRler und 2 die am PW da sind
  - im Mai wählen wir
  - es wird zwei Termine im Juni geben
- Semesterabschluss und neue Räume 10.7.

- Festtagskommission: 3-4 KMKI + aus dem GR (für den Festakt)
- im Mai mit der Planung beginnen
- Gottesdienst Kooperation KSG, ESG, KMKI
- Redner vom Bistum
- nur Männer reden?????
- Einweihung, noch wurden die Räume nicht umgebaut, wird es im Juli fertig sein?  
Der Architekt hat es zugesichert

## **9. Finanzen**

- KSG Haushalt der letzten 5 Jahre wird beobachtet und es wird beschlossen wie es weitergeht (mit P. Max und Stephan), dann wird es im Ko-Rat beschlossen (es geht nicht noch einmal in den GR)
- was wünschen wir uns für die KSG?
- Aufstockung des Budget für die Fahrten
- [Alex: „Egg-Shaker“-Rassel, Tische schleifen]
- Weitere Ideen bitte an Julian oder P. Max

## **10. Bericht Pater Max**

Dieser Top entfällt

## **11. Blitzlicht**